



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Altlastensymposium 2016

&

XXIV. Sächsisches Altlastenkolloquium

Quality Hotel Plaza Dresden

**10. - 11. März 2016
Dresden**

EINLADUNG

Der Ingenieurtechnische Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA) und der Landesverband Sachsen des Bundes der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e.V. (BWK) als Veranstalter, das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) als Schirmherr und das Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. (DGFZ) als Partner laden herzlich zum

ITVA-Altlastensymposium 2016 & XXIV. Sächsischen Altlastenkolloquium

am 10. und 11. März 2016 nach Dresden ein.

Das praxisorientierte Programm umfasst eine vielfältige Themenpalette, die in sechs Vortragsblöcken vorgestellt und diskutiert werden soll. Neben aktuellen Rechtsfragen und Aspekten des Flächenrecyclings bilden die In-situ-Sanierung und ergänzend Praxisbeispiele der Boden- und Grundwassersanierung wesentliche Schwerpunkte.

Mit der Vorstellung von Erfahrungen aus langjährigen Projekten soll die Langzeitwirkung von Altlastensanierungen behandelt werden. Im Kontext der aktuellen umweltpolitischen Diskussionen, der Fortschreibung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie und der Verabschiedung der Sustainable Development Goals durch die UN bilden Fragestellungen der Verhältnismäßigkeit und Nachhaltigkeit bei Sanierungsmaßnahmen einen zusätzlichen Themenschwerpunkt.

Ziel der Tagung ist, diese aktuellen Themen zu vertiefen und den interdisziplinären Informations- und Erfahrungsaustausch zu fördern. Die Pausen und die Abendveranstaltung bieten vielfältige Möglichkeiten, alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.

Planer, Sachverständige, Investoren, Projektentwickler und Sanierungspflichtige, Behörden, Kommunen, Untersuchungsstellen, Prüflaboratorien, Technologieanbieter und ausführende Unternehmen laden wir ein, sich an den Diskussionen über die aktuellen Aufgaben und Herausforderungen des Altlastenmanagements und des Flächenrecyclings in Anwendung, Vollzug, Wissenschaft und Forschung zu beteiligen.

Im Rahmen der begleitenden Fachausstellung haben Unternehmen, Hochschulen und Institutionen die Möglichkeit, aktuelle Angebote und Entwicklungen, Technologien und Dienstleistungen zu präsentieren. Die Aktion „FLAGGE ZEIGEN – NACHWUCHS FÖRDERN!“, mit der sich Sponsoren aktiv mit der Förderung der Fachleute von morgen in Verbindung bringen, wird auch im Jahr 2016 fortgesetzt.

Die Veranstaltung ist das entscheidende Kommunikations- und Informationsforum des Jahres 2016 für Dienstleister, Betroffene und die öffentliche Verwaltung beim Umgang mit kontaminierten Standorten. Die verbändeübergreifende Kooperation führt die laufenden Aktivitäten in einem aktuellen und interessanten Themenangebot zusammen und stellt ausgewählte sächsische Projekte in den bundesweiten Fokus.

Wir würden uns freuen, Sie im März 2016 im schönen historischen Ambiente des Ballsaals Lindengarten des Quality Plaza Hotels Dresden begrüßen zu dürfen.

Mittwoch, 09. März 2016, 19.30 Uhr, Quality Hotel Plaza Dresden
Get-together und Ausstellungseröffnung bei „Bier & Fingerfood“

DONNERSTAG, 10. MÄRZ 2016

8.00 Uhr **Registrierung, Begrüßungskaffee**

9.00 Uhr **Eröffnung / Begrüßung**

Prof. Dipl.-Ing. Harald Burmeier, Erster Vorsitzender des ITVA e.V., Ostfalia, Hochschule für angewandte Wissenschaften, Campus Suderburg; Dr. Andreas Eckardt, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Dresden, Vorsitzender des BWK-Landesverbandes Sachsen

9.10 Uhr **Eröffnungsrede**

MinDgt. Ulrich Kraus, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Dresden; Vorsitzender der LABO

Rechtsfragen

Moderation: RA Dr. Thomas Gerhold, Avocado Rechtsanwälte, Köln

9.25 Uhr **Geringfügigkeitsschwellenwerte 2015 – Ableitungsgrundsätze sowie Anwendungsregeln für den nachsorgenden Bodenschutz**

Dr. Andreas Zeddel, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

9.45 Uhr **Die neuen Geringfügigkeitsschwellenwerte – kritische Anmerkungen aus umweltrechtlicher Sicht**

RA Nikolaus Steiner, Anwaltskanzlei Steiner, Essen

10.05 Uhr **Vergabe von Ingenieurleistungen nach dem neuen Vergaberechtsmodernisierungsgesetz – Strukturierung von Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb**

RA Stefan Hitter, Hoffmann Liebs Fritsch & Partner Rechtsanwälte mbB

10.25 Uhr **Haftungsfragen der Kampfmittelräumung**

Dr. Jens Nusser, LL.M., Kopp-Assenmacher Rechtsanwälte, Berlin

10.45 Uhr **Diskussion**

11.00 Uhr **Kaffeepause, Fachausstellung**

Flächenrecycling

Moderation: Dr.-Ing. Volker Franzius, Zweiter Vorsitzender des ITVA, Berlin

11.30 Uhr **Konversion militärischer Standorte in Außenbereichen – Welche Risiken kommen auf mich zu?**

Karsten Helms, Mull und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover; Dr. Angela Dageförde, Kanzlei Dageförde, Hannover

11.50 Uhr **Abbruch: Grundlagen, Vorbereitung, Durchführung – Bauherrenverantwortung und Haftungsfragen**

Dr. Klaus Konertz, Umtec Prof. Biener | Sasse | Konertz, Bremen

12.10 Uhr **Branchenkatalog Bewertung der radiologischen Altlastenrelevanz von gewerblichen und industriellen Standorten**

Dr. Rainer Gellermann, Nuclear Control & Consult GmbH, Braunschweig; Dr. Klaus Flesch, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden

12.30 Uhr **Diskussion**

12.45 Uhr **Lunchbuffet, Fachausstellung**

DONNERSTAG, 10. MÄRZ 2016

In-situ-Sanierung

Moderation: Birgit Schmitt-Biegel, HIM GmbH, Bereich Altlastensanierung – HIM ASG, Biebesheim

- 14.15 Uhr** **Erfolgsfaktoren für eine mikrobielle In-situ-Sanierung einer LCKW-Kontamination**
Dr. Thomas Held, Laura Simone, ARCADIS Deutschland GmbH, Darmstadt
- 14.35 Uhr** **Vergleich hydraulisch aktiv gemanagter und passiv betriebener In-situ-Biostimulationsverfahren zur LCKW-Reduktion**
Dr. Stephan Hüttmann, Peter Hein, Mark Zittwitz, Sascha Winkler, Sensatec GmbH, Kiel/Berlin
- 14.55 Uhr** **Zweistufige In-situ Biostimulation zur Nachsorge eines Untergrund-Waschverfahrens mit Alkohol zur weitergehenden LNAPL-Beseitigung (EOR) – Ergebnisse einer Pilot-sanierung am Altstandort Deuben, Sachsen-Anhalt**
Dr.-Ing. Ronald Giese, Michaela Hache, GFI Grundwasser-Consulting-Institut GmbH Dresden
- 15.15 Uhr** **Diskussion**
- 15.30 Uhr** **Kaffeepause, Fachausstellung**

Praxisbeispiele Boden- und Grundwassersanierung

Moderation: Dr. Claudia Helling, Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V., Dresden

- 16.00 Uhr** **Revitalisierung Freital-Saugrund – Zielgerade erreicht**
Rainer Stintz, Landesdirektion Sachsen, Dresden; Michael Hüttl, Wismut GmbH, Chemnitz
- 16.20 Uhr** **Standortspezifische Untersuchungen zur Entwicklung einer MNA-Rückfalloption**
Dr. Norbert Hüsers, GICON GmbH, Berlin; Christina Illgen, Claus Nitsche, BGD Boden- und Grundwasserlabor GmbH Dresden, Dresden; Antje Sohr, LfULG, Dresden; Oliver Arlt, IW Wülknitz, Wülknitz
- 16.40 Uhr** **Ökotoxikologische Untersuchungen als Entscheidungshilfe über die Notwendigkeit einer Grundwassersanierung am Beispiel einer Altdeponie**
Harald Reinhard, Adam Opel AG, Rüsselsheim; Karin Teichmann, RP Darmstadt, Darmstadt; Nina Menke, CDM Smith Consult GmbH, Alsbach
- 17.00 Uhr** **Diskussion**
- 17.15 Uhr** **Ende des 1. Veranstaltungstages**
- 17.50 Uhr** **Transfer in die Innenstadt mit Straßenbahn-Sonderfahrt**
- 18.15 Uhr** **Stadtrundgang durch die historische Altstadt**
- 19.45 Uhr** **Abendveranstaltung mit regionalen Spezialitäten im Restaurant "Italienisches Dörfchen"**

FREITAG, 11. MÄRZ 2016

Erfahrungen aus Langzeitprojekten

Moderation: Dr. Andreas Eckardt, Vorsitzender des BWK-Landesverbandes Sachsen, Dresden

- 8.45 Uhr** **Ehemalige Großgaserei Magdeburg-Rothensee – Integraler Ansatz zur Grundwassersicherung**
Dr. Stefan Fachmann, ARCADIS Deutschland GmbH, Freiberg; Klaus Heise, Landesanstalt für Altlastenfreistellung, Magdeburg; Dr. Martin Asbrand, Asbrand HYDRO Consult GmbH, Berlin; Ina Schulle, Magdeburger Hafen GmbH, Magdeburg
- 9.05 Uhr** **Langzeiterfahrungen zu Boden- und Grundwassersanierungen 1992 - 2015 in Berlin**
Andreas Zimmermann, Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten mbH (GESA), geschäftsbesorgend für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Berlin; Frank Rauch, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin
- 9.25 Uhr** **Beschleunigte Sanierung von Grundwasserverunreinigungen in der Innenstadt von Düsseldorf**
Dr. Inge Bantz, Ingo Valentin, Helge Düker, Umweltamt Landeshauptstadt Düsseldorf
- 9.45 Uhr** **Boden- und Grundwassersanierung am Standort des Industrieparks Schwarze Pumpe**
Dr. Thomas Daffner, UBV Umweltbüro GmbH Vogtland, Senftenberg; Rolf Luding, CDM Smith Consult GmbH, Berlin; Volkmar Zarach, LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, Senftenberg
- 10.05 Uhr** **Diskussion**
- 10.20 Uhr** **Kaffeepause, Fachausstellung**

Verhältnismäßigkeit und Nachhaltigkeit bei Sanierungsmaßnahmen

Moderation: Prof. Dipl.-Ing. Harald Burmeier, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Suderburg

- 10.50 Uhr** **Praxisorientiertes Verfahren zur Bewertung von Bodenkontaminationen auf einem Chemiestandort**
Dr. Katja Amstätter, Dipl.-Geol. Dieter Baun, Dr.-Ing Volker Schrenk, CDM Smith Consult GmbH, Alsbach; Dr. Michael Molter, Dr. Michael Schneider, Clariant Produkte (Deutschland) GmbH, Sulzbach a. Ts.; Jutta Sextro, Regierungspräsidium Darmstadt, Frankfurt am Main
- 11.10 Uhr** **Untersuchungen zur Bewertung der Nachhaltigkeit einer Altlastensanierung auf einem Industriestandort mittels Ökobilanzierung und Multikriterienanalyse**
Jan Müller, Gerolfing
- 11.30 Uhr** **Entwicklung von Sanierungszielen für einen CKW-Schadensfall unter Berücksichtigung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes**
Christian Poggendorf, Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH, Gehrden
- 11.50 Uhr** **Diskussion, Schlusswort**
- 12.15 Uhr** **Lunchbuffet**
- 13.15 Uhr** **ITVA-Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)**

Programmänderungen vorbehalten.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Zielgruppe

Entscheidungssträger, Fachleute und Bearbeiter in

- Umwelt- und Kreisverwaltungsbehörden sowie Kommunen
- Ingenieur- und Sachverständigenbüros
- Fachfirmen (Tiefbau-/ Sanierungsunternehmen, Entsorger, Labore)
- Fachanwaltskanzleien
- Unternehmen mit eigener Altlastenproblematik
- Gremien und Arbeitskreisen auf dem Gebiet des Flächenrecyclings / Altlastenmanagements
- Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen
- Büros für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung
- Banken, Sparkassen und Versicherungen

Veranstaltungsort

Quality Hotel Plaza Dresden
Königsbrücker Straße 121a
01099 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 8063 698
Fax: +49 (0) 351 8063 200
www.qualityhotelplazadresden.de

Tagungsbüro

Donnerstag, 10.03.2016: 8.00 - 18.15 Uhr
Freitag, 11.03.2016: 8.00 - 13.30 Uhr

Rahmenprogramm

Get-together

Am **09.03.2016** findet im Tagungshotel ein **Get-together** bei „Bier & Fingerfood“ statt. Parallel dazu wird die Fachaussstellung eröffnet.

Stadtrundgänge durch die historische Altstadt

Am Abend des **10.03.2015** werden ab 18.15 Uhr Rundgänge durch Dresdens historische Altstadt angeboten. Treffpunkt ist der Theaterplatz.

Der Transfer vom Tagungshotel in Dresden-Neustadt in die Innenstadt erfolgt um 17.50 Uhr mit einer Sonderfahrt der Straßenbahn.

Abendveranstaltung

Die Abendveranstaltung mit regionalen Spezialitäten findet am **10.03.2015** von 19.45 - 23.00 Uhr im Restaurant "Italienisches Dörfchen" statt.

Ihre verbindliche Teilnahme am Rahmenprogramm vermerken Sie bitte auf dem Anmeldeformular.

Tagungsgebühren ^{*)}

Tagungsgebühr	350,00 €
ITVA-/BWK-/DGFZ-/DWA-Mitglieder	300,00 €
Behördenvertreter	285,00 €
Studenten/Doktoranden (auf Nachweis)	30,00 €

^{*)} USt. wird gemäß § 4.22 UStG nicht erhoben.

Leistungen

In der Tagungsgebühr sind Tagungsband, Teilnehmerliste, im Programm ausgewiesene Buffets und Pausengetränke sowie – verbindliche Anmeldung vorausgesetzt – die Teilnahme am Get-together, an einem Stadtrundgang und an der Abendveranstaltung enthalten.

Die Tagungsunterlagen werden bei Tagungsbeginn im Tagungsbüro ausgegeben.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen und wird nach schriftlicher Bestätigung durch den ITVA rechtsverbindlich. Bitte verwenden Sie **für jede Person ein gesondertes Anmeldeformular** und senden Sie dieses ausgefüllt per Fax: +49 (0)30 / 48638282, per E-Mail (info@itv-altlasten.de) oder postalisch an den **ITVA**.

Anmeldebestätigungen werden ausschließlich per E-Mail an die/den TeilnehmerIn versandt. Die Rechnung übersenden wir postalisch an die angegebene Rechnungsadresse.

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf **400** begrenzt. Die Anmeldung zur Tagung ist vorbehaltlich der Raumkapazität bis zum **23. Februar 2016** möglich.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr **nach Erhalt der Rechnung** unter Angabe der Rechnungsnummer innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Absage der Teilnahme

Die Anmeldung kann bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt, Nichtteilnahme oder Abbruch der Veranstaltung werden 100% der Teilnahmegebühr als Kostenpauschale erhoben. Die Tagungsunterlagen werden in diesem Fall im Nachgang zugeschickt. Bei Verhinderung ist die Anmeldung auf eine/n VertreterIn übertragbar.

Stornierungen werden nur in schriftlicher Form (Fax, Post oder E-Mail) akzeptiert. Es gilt das jeweilige Datum des Posteingangs beim **ITVA**.

Bei Absage der Veranstaltung durch die Veranstalter werden die gezahlten Teilnehmergebühren in voller Höhe zurück erstattet. Weitergehende Regressansprüche gegen die Veranstalter sind ausgeschlossen.

Fachausstellung / Banneraktion "FLAGGE ZEIGEN – NACHWUCHS FÖRDERN!"

Unternehmen und Institutionen wird die Möglichkeit geboten, das Altlastensymposium für eine Firmenpräsentation zu nutzen. Anmeldeschluss ist der 31.12.2015.

Gebühren

Firmenstand (3 x 1,5 m, inkl. 1 Person)	850,- € zzgl. gesetzl. USt.
Firmenstand (3 x 1,5 m, inkl. 1 Person) Mitglieder ITVA, BWK, DGFZ	750,- € zzgl. gesetzl. USt.
Werbepanner 0,8 x 2,0 m auf Basis druckfertiger Daten	350,- € zzgl. gesetzl. USt.
Werbepanner aus Vorjahren	175,- € zzgl. gesetzl. USt.
DIN-A4-Anzeige (S/W) im Tagungsband auf Basis druckfertiger Datei	250,- € zzgl. gesetzl. USt.
Standequipment auf Anfrage gegen gesonderte Gebühr	

Weitere Informationen und Anmeldeformular unter <http://www.itv-altlasten.de/altlastensymposium/altlastensymposium-2016-24-saechsisches-altlasten-kolloquium/fachausstellung/>

Hotelbuchungen

Hotelbuchungen sind von den TeilnehmerInnen selbst vorzunehmen. Im Tagungshotel ist ein Abrufkontingent von 70 Zimmern reserviert, das bis zum **13.01.2016** unter dem Stichwort "Altlastensymposium 2016" abgerufen werden kann.

EZ: 79,- EUR/Nacht inkl. Frühstück

DZ: 99,- EUR/Nacht inkl. Frühstück

Weitere Buchungsmöglichkeiten und Informationen zum Tourismusangebot finden Sie unter <http://www.dresden.de/dig/de/uebernachtung.php>

TAGUNGsort

Lage und Anfahrt

Das Hotel ist zentral gelegen zwischen der historischen Altstadt Dresdens und dem Flughafen. Öffentliche Verkehrsmittel befinden sich direkt vor dem Hotel und bringen Sie in nur wenigen Minuten zu den historischen Sehenswürdigkeiten.



Entfernungen:
Flughafen 5 km
Bahnhof Neustadt 2 km
Hauptbahnhof 6 km
Autobahnabfahrt Hellerau 2 km
Altstadt 3,5 km
Straßenbahn (Linie 7 und 8) 0,15 km
Bushaltestelle (Linie 91) 0,2 km

Wegbeschreibung

Aus Richtung Leipzig/Chemnitz oder aus Richtung Berlin/Bautzen (Autobahn 4)

Autobahnabfahrt Dresden-Hellerau, rechts auf die Radeburger Straße (B 170) in Richtung Stadtzentrum fahren, an der Aral-Tankstelle links abbiegen auf die Stauffenbergallee, nächste Ampelkreuzung links auf die Königsbrücker Straße (B 97) abbiegen. Nach ca. 150 m sehen Sie auf der linken Seite das Quality Hotel Plaza Dresden.

Aus Richtung Flughafen Dresden Klotzsche

Karl-Marx-Straße ca. 1 km geradeaus fahren, rechts auf die Königsbrücker Straße (B 97) in Richtung Stadtzentrum abbiegen, nach ca. 2,5 km sehen Sie auf der rechten Seite Quality Hotel Plaza Dresden.

Aus Richtung Flughafen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

mit der Buslinie 77 ab Flughafen Dresden Klotzsche bis Haltestelle Infineon Nord fahren, ab Haltestelle Infineon Nord, Straßenbahnlinie 7 in Richtung Pennrich bis Haltestelle, Stauffenbergallee fahren, das Quality Hotel Plaza Dresden befindet sich rechts.

Ab Hauptbahnhof Dresden

Haltestelle Hauptbahnhof Nord mit der Straßenbahnlinie 8 Richtung Hellerau oder Straßenbahnlinie 7 Richtung Weixdorf. Beide Linien bis Haltestelle Stauffenbergallee fahren, auf der linken Seite befindet sich das Quality Hotel Plaza Dresden.

Ab Bahnhof Dresden Neustadt

Haltestelle Bahnhof Dresden Neustadt mit der Straßenbahnlinie 6 in Richtung Niedersedlitz oder 11 in Richtung Bühlau bis Haltestelle Albertplatz, umsteigen in die Straßenbahnlinie 7 in Richtung Weixdorf oder Linie 8 in Richtung Hellerau bis Haltestelle Stauffenbergallee auf der linken Seite befindet sich das Quality Hotel Plaza Dresden.

Parken

Eine ausreichende Anzahl an Parkplätzen finden Sie in der hoteleigenen Tiefgarage oder auf dem hoteleigenen Parkplatz.

ÖPNV

Hinweise und Informationen über Fahrpreise und Fahrzeiten erhalten Sie unter <https://www.dvb.de>

Kontakt

Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA)

Invalidenstraße 34 | 10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 48 63 82 80 | Fax: +49 (0)30 / 48 63 82 82

E-Mail: info@itv-altlasten.de

www.itv-altlasten.de

ANMELDUNG

ITVA e.V.
Invalidenstr. 34
10115 Berlin

Fax: +49 (0)30 48 63 82 82

Altlastensymposium 2016 & XXIV. Sächsisches Altlastenkolloquium
Donnerstag, 10.03.2016 und Freitag, 11.03.2016,
Get-together am 09.03.2016

Ich melde mich verbindlich zu der o.g. Tagung und den markierten Zusatzveranstaltungen an:

Teilnehmeranschrift

Titel / Vorname / Name

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

E-Mail (Pflichtangabe)

Rechnungsanschrift

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Kostenstelle / Bestellnummer

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

- Tagungsgebühr **350,00 €**
- Mitglied ITVA, AAV **300,00 €**
- BehördenvertreterIn **285,00 €**
- StudentIn / DoktorandIn **30,00 €** (Bitte Nachweis beilegen)
- Get-together** am 09.03.2016
- Stadtrundgang** am 10.03.2016
- Abendveranstaltung** am 10.03.2016
- ITVA-Mitgliederversammlung** am 11.03.2016
- Vegetarisches Essen
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten in die Teilnehmerliste aufgenommen werden.**
- Die AGB erkenne ich an. Die Widerrufsbelehrung habe ich gelesen.
www.itv-altlasten.de/altlastensymposium2016/agb

Datum: rechtsverbindliche Unterschrift: